

Kapitalismus und Feminismus

Köln. Ein Seminar zum Thema »Kapitalismus und Feminismus« mit Melanie Behrens (Uni Köln) und Stefanie Lohaus vom Missy Magazin findet vom 20. bis 22. November in Köln statt. Veranstalter ist der Fördererkreis für demokratische Volks- und Hochschulbildung, die Rosa-Luxemburg-Stiftung unterstützt das Treffen.

Für die Teilnahme werden keine fundierten Kenntnisse über feministische Theorien und Debatten vorausgesetzt. Da die Plätze begrenzt sind, wird um schnellstmögliche Anmeldung per E-Mail gebeten: katharina.volk@gmx.at. Wer sich angemeldet hat, bekommt einen Reader mit Texten zum Seminar zugesandt. Der Unkostenbeitrag beträgt 10 Euro, die Teilnehmerinnen werden in der Kölner Jugendherberge untergebracht, die Kosten werden übernommen. Fahrtkosten werden ebenfalls erstattet – die Veranstalter bitten die Teilnehmerinnen darum, sich um kostengünstiges Anreisen zu bemühen.

Fragen, die diskutiert werden: Was genau bedeutet eigentlich Feminismus? Welcher Zusammenhang besteht zwischen Kapitalismus und Feminismus? Bietet die Finanzkrise neue Interventionsmöglichkeiten für einen praxisorientierten und theoretischen Feminismus? In Workshops findet eine Auseinandersetzung mit Texten von Clara Zetkin, Simone de Beauvoir und Nancy Fraser statt. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/134537.kapitalismus-und-feminismus.html>